# Interpellation - Kongresshausbewirtschaftung

**Ausgangslage**
An seiner Sitzung vom 4. Dezember 2008 beauftrage der Grosse Landrat die Exekutive, mit Davos Destinations-Organisation (DDO) oder einer anderen Trägerschaft eine Vereinbarung für das Management des Kongresshauses bis 31.12.2009 abzuschliessen. Ein wesentlicher Punkt dieser Vereinbarung beinhaltet die Forderung, dass der Kostendeckungsgrad (ohne kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen und wertvermehrende Investitionen) in der Betriebsrechnung Kongresszentrum per Ende des Geschäftsjahres 2011/2012 mindestens 80% betragen muss.

Im Weiteren wurde der Kleine Landrat beauftragt, dem Grossen Landrat alljährlich über die Zielvorgaben bezüglich dem zu erreichenden Kostendeckungsgrad von 80% Rechenschaft abzulegen.

Daraus ergeben sich für die SVP Davos folgende Fragen:

1. In welchem Stadium befinden sich die Verhandlungen mit DDO?
2. Bei welchen Vertragspunkten gibt es noch Differenzen zwischen Gemeinde und DDO?
3. Bis wann kann man mit dem Abschluss der Vereinbarung rechnen?
4. Was gedenkt der Kleine Landrat bezüglich Kongresshausbewirtschaftung zu unternehmen, falls eine Vereinbarung bis 31.12.2009 nicht zustande kommen wird?
5. Welche Kriterien werden vom Kleinen Landrat für den alljährlichen Rechenschaftsbericht von DDO verlangt?

Für die schriftliche Beantwortung dieser Interpellation danken wir im Voraus bestens.

Die SVP Fraktion Davos

Stephan Huber
Fraktionspräsident

Mitunterzeichner:

Davos, 19. August 2009